

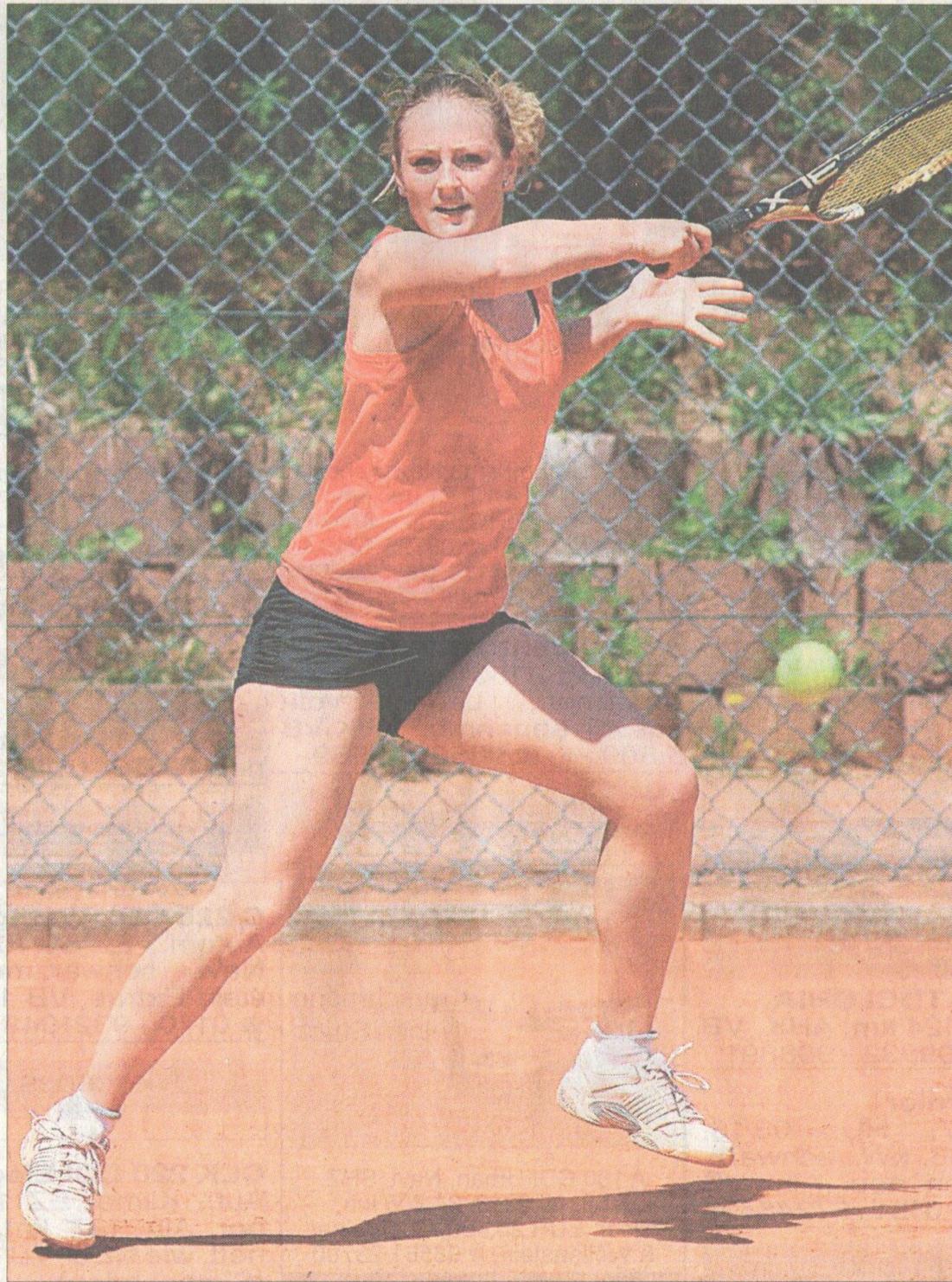
Perfekter Start für „Glück-Auf“-Damen

Tennis-Bayernliga: 7:2-Erfolg gegen Augsburg Siebentisch / Kropfmühler Herren mit Sieg und Niederlage

Es war ein Auftakt nach Maß für die Kropfmühler Tennis-Damen. Einer, bei dem der Bayernliga-Aufsteiger gleich mal ein dickes Ausrufezeichen setzte, sprich dort weiter machte, wo er im Sommer 2013 aufgehört hatte: Die „Frisch-Auf“-Damen feigten auf heimischer Anlage den TC Augsburg Siebentisch II mit 7:2-Siegen von der roten Asche. „Damit bin ich natürlich sehr zufrieden“, schmunzelte Sportwart Erwin Kasberger, „für uns ist das ein wirklich toller Start.“

Ein starkes Debüt feierte Neuzugang Martina Hinterberger an Nummer 3 mit einem hart umkämpften Sieg im Match-Tiebreak (10:2). Der Erfolg ist sehr hoch einzuschätzen, hat doch ihre Gegnerin bereits Regionalliga-Erfahrung. Überzeugen konnten vor allem auch Kropfmühls Nummer 1, Bettina Meusel, und die junge Evelyn Schmidt. Knallhart schlugen sie zu und gaben jeweils nur ein Spiel ab. Ebenfalls nicht den Hauch einer Chance ließen Anja Köll und Isabella Fletschberger ihren Gegnerinnen an Nummer 5 und 6 – vor allem im zweiten Satz, der jeweils zu null an Kropfmühl ging. Rebecca Kaineder musste ihr Match verletzungsbedingt schon sehr früh aufgeben.

5:1 stand's also nach den Einzeln. Das beruhigte. Doch durch die neue Doppelregelung, bei der man nach einem 1:5-Zwischenstand bei drei Doppelsiegen noch zum Gesamtsieg kommen kann, musste die Konzentration hochgehalten werden. Ein Doppel war durch den verletzungsbedingten Ausfall von Kaineder schon weg. Glücklicherweise war das Dreier-

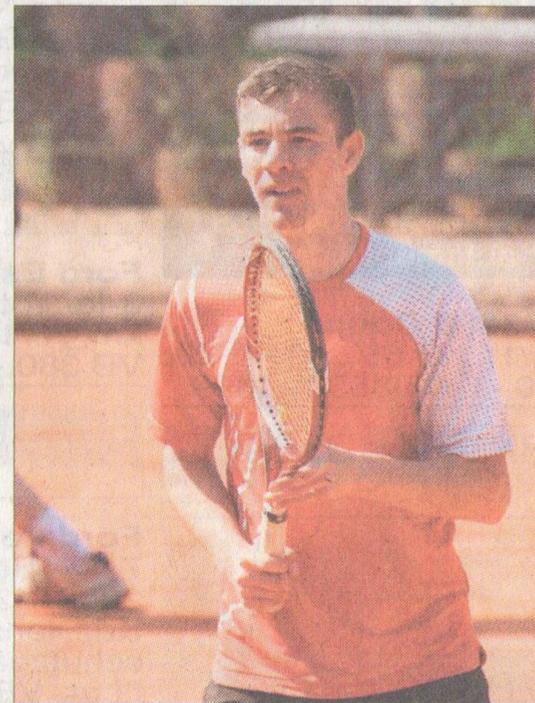


Krachende Vorhand von Bettina Meusel.

Doppel Hinterberger/Fletschberger sehr schnell eingefahren. Das „Einser“ Meusel/Schmidt musste hart kämpfen, letztlich konnte der Match-Tiebreak mit 10:2 gewonnen werden. Weiter geht es für die Damen am Sonntag in Straubing,

wo zum niederbayerischen Derby die Schläger ausgepackt werden.

Einen ebenso erfolgreichen Saisonauftakt konnten die Herren feiern. Mit einem Heimspiel eröffnete Team I die Saison am 1. Mai. Zu Gast war der TC Kirchberg im



Verlässliche Kraft bei den Herren: Manuel Mörtlbauer.

Wald. 5:4 lautete das Endergebnis – ein hart erkämpfter Sieg gegen einen ebenbürtigen Gegner, der mit dem Rumänen Adnan Al Mahmoud den überragenden Spieler auf dem Platz hatte. Für den TC Kropfmühl spielten Tomas Reisinger, Petr Maros, Manuel Mörtlbauer, Oliver Remus, Michael Jellbauer und Stefan Jellbauer. Maros, Mörtlbauer und Jellbauer konnten ihre Einzel gewinnen, so dass es mit einem 3:3 in die Doppel ging. Und hier entwickelte sich ein wahrer Tenniskrimi. Das Doppel Maros/Michael Jellbauer siegte zunächst klar 6:1, 6:2. Die Doppel Mörtlbauer/Remus und Reisinger/Stefan Jellbauer gingen fast zeitgleich in den Match-Tiebreak. Letztgenannte mussten sich 10:12 geschlagen gegen. Mörtlbauer/Remus avancierten zum Matchwinner. Sie behielten mit 10:7 die Oberhand. Ein knapper, aber verdienter Sieg der Kropfmühler.

Am Sonntag mussten die Herren

beim Aufstiegsfavoriten DJK-TC Passau-Grubweg ran. Ohne ihre tschechischen Spitzenspieler Reisinger/Maros angetreten, entwickelte sich ein ausgeglichener Schlagabtausch, bei dem die Kropfmühler den Kürzeren zogen. Einzig Michael Jellbauer konnte sein Einzel gewinnen. Ganz knappe Niederlagen gab's für Stefan Jellbauer, Mike Luger und den erst 13-jährigen Lutz Luger. Bei einem 1:5-Rückstand nach den Einzeln konnte schließlich noch das Doppel M. Jellbauer/S. Jellbauer gewonnen werden. 2:7 lautete das Endergebnis.

Ein solider Start glückte der 2. Herrenmannschaft. Am 1. Spieltag konnte ein souveräner 4:2-Sieg gegen TC Unteriglbach gefeiert werden. Unglücklich war das Endergebnis am 2. Spieltag. Hier gab's eine knappe 2:4-Niederlage gegen SV WB Untergriesbach.

Den erwartet schwierigen Start erwischten dagegen die Damen II. Als Aufsteiger in die Bezirksklasse 2 ging das erste Saisonspiel gegen Pfarrkirchen remis (7:7) aus, der zweite Vergleich wurde mit 4:10 verloren.

Durchatmen dagegen bei den Junioren. Der 2:4-Auftaktniederlage gegen Landshut folgte letzten Samstag der erste Saisonsieg (4:2) gegen Osterhofen.

Sehr unglücklich verlief der Saisonauftakt der Juniorinnenmannschaft. Gegen TC Pfarrkirchen konnten drei der vier Einzel gewonnen werden, jedoch keines der beiden Doppel, so dass der Gesamtsieg an Pfarrkirchen fiel.

Ebenfalls nicht optimal verlief der Saisonstart für die Herren 50 um Kapitän Gerhard Ries. Gegen Arnbruck setzte es eine 3:6-Heimniederlage.